

Eine baden-württembergische Tradition

Der „Tag der Baden-Württemberger“ zählt zu den Terminen, die sich die Reitsportfreunde im Südwesten ganz dick im Kalender anstreichen: Traditionell stehen an zweiten Tag des Internationalen Reitturniers in der Schleyerhalle die einheimischen Reiter im Rampenlicht. Sie träumen jedes Jahr davon, vor der fantastischen Kulisse von über 7.000 Besuchern am Cannstatter Wasen in den Parcours zu dürfen. Aber nur 25 Athleten qualifizieren sich für das BW-Bank-Hallenchantment der Springreiter am 15. November.

Für die Lokalmatadore ist dieses Springen vor großer Kulisse ein ganz besonderes Erlebnis, für manche sogar die Krönung ihrer Laufbahn. Deshalb sind hohe Anmelde- und Besucherzahlen keine Seltenheit bei den vier schweren Qualifikationsprüfungen im Sommer und Herbst auf verschiedenen hochklassigen Anlagen. In diesem Jahr können sich die Springreiter aus dem Südwesten bei den Ichenheim Classics (16. Juni), dem Fest der Pferde auf den Immenhöfen (28. Juli), beim Pferdemarktturnier in Bietigheim-Bissingen (01. September) und beim Hallenturnier im Reitsportzentrum Hohenzollern in Bisingen (06. Oktober) für das Finale in der Stuttgarter Schleyer-Halle am 16. November qualifizieren.

Der jungen, aufstrebenden Reitergarde bietet der BW-Bank-Cup eine gute Gelegenheit, sich unter erstklassigen Wettkampfbedingungen mit den Etablierten zu messen. Für die Routiniers sind die anspruchsvollen Springprüfungen eine sportliche Herausforderung mit einem Ziel, für das es sich zu kämpfen lohnt. Mit dem BW-Bank-Cup fördern wir den heimischen Reitsport und bauen dem Nachwuchs ein Sprungbrett in die nationale Spalte.

Auch in 2018 wünschen wir, die Baden-Württembergische Bank, allen Reitern des BW-Bank-Cups viel Erfolg bei der Jagd nach Punkten und den Besuchern der Turniere erlebnisreiche und sportlich spannende Stunden.